

## Mutlanger Firma Ebser investiert

Mutlangen (bt) – Die Mutlanger Firma Hermann Ebser, Werkzeugbau, freute sich in diesen Tagen über eine CNC-gesteuerte Präzisionsmessmaschine, die „ein Investitionsvolumen von über einer Million Mark bindet“ – für einen Handwerksbetrieb mit sieben Mitarbeitern eine beachtliche Neuerwerbung. Juniorchefin Heike Ebser erläuterte, die Firma spiele seit längerem mit dem Gedanken an Erweiterung: „Alle anderen Bereiche der Metallbearbeitung passen nicht zu uns; wir haben das Know-how, die Fähigkeit, präzise zu arbeiten, und diese Stärke werden wir ausbauen“.

Seit langem arbeitet die Mutlanger Firma, Heike Ebser zufolge, „auf ein Tausendstel Millimeter genau“, dies auch überprüfen zu können, sei lang gehegter Wunsch. Die logische Weiterführung dieses Gedankens war die Anschaffung einer Messmaschine – die zudem, irgendwann, weiteres Standbein sein soll. Die Firma wurde 1963 von Hermann Ebser gegründet – sie ist spezialisiert auf hochpräzise Lehrenbohr- und Koordinatenschleifarbeiten. Vollklimatisierung und andere Bemühungen, das Arbeitsumfeld der Produktionsräume optimal zu gestalten, ermöglichte es der Firma Ebser vor Jahren als erster Firma auf diesem Gebiet ihr Qualitätsmanagementsystem zertifizieren zu lassen.



Heike Ebser mit der UPMC S-ACC 850 Carat der Firma Carl Zeiss/Oberkochen. Die Maschine hat eine Längenmessunsicherheit von 0,0004 Millimetern; diese genaueste unter den Zeiss-Messmaschinen, die als deren Top-Modell gilt, ist zudem in der Lage, Teile zu vermessen, die einhalb Tonnen schwer sind.  
Foto: bt